

**SCHENKE LEBEN,
SPENDE BLUT.**

Di., 9. Dezember | 15:30 - 19:30 Uhr
**Oberschule
 Riedweg 2, Hämelerwald**

Jetzt QR-Code scannen und einen Termin reservieren!

SPENDE BLUT
 BEIM ROTEN KREUZ

**Tiefstpreise
 Trapezbleche
 Iso-Paneele**
 Telefon (05138) 6015670
 www.blech-center-sehnde.de

**Haushaltsauflösungen
 Entrümpelungen
 An- und Verkauf**
Thomas Ertel
 ☎ 0172 5 13 03 44

glorups
 Our passion is felt

100% PURE, NATURAL WOOL
 COMFORTABLE AND SOFT TO WEAR

CHROME-FREE CALFSKIN

polch
 Schuhe seit 1896

Hannoversche Neustadt 45 | 31303 Burgdorf
 Tel. 0 51 36 - 88 15-0 | Geöffnet Mo-Fr 10-18.30/Sa 10-16h

Heinz Sielmann Stiftung

Was bleibt? Mein Erbe. Für unsere Natur.

Helfen Sie mit, bedrohte Tierarten und Lebensräume unserer Heimat auch für nachfolgende Generationen zu schützen: mit einem Testament zu Gunsten der gemeinnützigen Heinz Sielmann Stiftung.

Ein kostenfreier Ratgeber zum Thema Testament und Engagement liegt für Sie bereit. Wir beantworten Ihre Fragen und beraten Sie gerne unter 05527 914 419

www.sielmann-stiftung.de/testament

DZI Spenden-Siegel

expert
 Mit den besten Empfehlungen

BURGDORF LEHRTE CELLE

EHG expert Elektrofachhandel GmbH
 31303 Burgdorf · Weserstr. 1
 Burgdorf Carré · Tel. 05136/8002-33
 www.expert-burgdorf.de

(Firmensitz: Burgdorf)
 31275 Lehrte · Parkstr. 30
 Zuckerrabrik · Tel. 05132/88867-0
 www.expert-lehrte.de

(Firmensitz: Burgdorf)
 29229 Celle · Zur Hasselklinik 3
 Tel. 05141/93456-0
 www.expert.de/celle

COUPON DER WOCHE

Nintendo Switch 2 Spiel – Assassin's Creed Shadows
 • USK: 18
 • Key Card **59,99**

55,-

Fehler, Unsicherheit und Nervosität offenbart

Nach Niederlage wollen Aligser Volleys im Nachbarschaftsderby punkten

LEHRTE. Die America Unlimited Volleys Aligse gaben am vorigen Wochenende gegen den PSV Neustrelitz nach einer 2:0 Führung einen möglichen Sieg noch aus der Hand. Nach der am Ende auf dem Tableau stehenden 2:3 (27:25 25:23 18:25 12:25 9:15) Niederlage gegen die in der Abstiegszone stehenden Gäste mussten sich die enttäuschten Aligser mit nur einem Punkt zufriedengeben. Sie verpassten damit die Chance, sich den vierten Tabellenrang und damit einen Playoffplatz von den MLK Volleys Köln zurückzuerobern, die bei den Münster Volleys verloren hatten und wie die Aligser Volleys 14 Zähler vorweisen könnten.

Nach der Serie von vier Niederlagen in Folge hatte sich das Gallier-Team gegen die Residenzstädter viel vorgenommen, waren sich doch alle bewusst, dass man wesentlich besser spielen kann, als in den letzten Matches gezeigt. So startete das Team, das auf Robin Remmers (erkrankt) und Tom Fuchs (mit TSV Burgdorf im Einsatz) verzichten musste, durchaus mutig in die Partie. Einige Schwierigkeiten und Eigenfehler zeigten jedoch, dass das Team mit Unsicherheiten und Nervosität zu kämpfen hatte. Dennoch gelang es den Aligsern, die ersten beiden Sätze, wenn auch knapp, für sich zu entscheiden. Gute Aufschläge setzten die Gegner unter Druck, und auch in den entscheidenden Momenten behielt Aligse zunächst die Nerven.

Nach der zehnminütigen Pause ging es zunächst so weiter. Vor allem mit den Aufschlägen des PSV wussten die Hausherren zu Beginn des dritten Satzes souverän umzugehen. Doch vermehrt schlichen sich in Block und Abwehr Probleme ein. Diese Unsicherheiten führten zu schwindender Stimmung auf dem Feld, wodurch dieser Durchgang schließlich an die Gäste abgegeben werden musste.

Mit hängenden Köpfen und gedanklich vielleicht noch bei den Fehlern des vorherigen Satzes startete man in den vierten Durchgang. Schon früh wurde deutlich, dass es ein schwerer Satz werden würde. Neustrelitz präsentierte sich stabil, und besonders die Umstellung – der Wechsel ihres Kapitäns Paul Sprung von der Außenposition auf die Mitte – verschaffte ihnen zusätzliche Stärke. Das Aligser Team schaffte es nicht, das Heft in diesem Satz wieder in die Hand zu nehmen und zu seinem Spiel zu finden. So zogen sich die eigenen Schwierigkeiten weiter durch und der vierte Satz ging deutlich an die Gäste.

Im fünften und entscheidenden Satz zeigten sich die Probleme der vorherigen Durchgänge deutlich: Aligse wirkte angeschlagen und konnte die eigene Stimmung nicht mehr konstant



Aligser Dreierblock: Damir Cebotar (Nr. 2), Steffen Bauerochse (Nr. 13) und Benedikt Gerken (Nr. 3) versuchen den Angriffsschlag des Neustrelitzer Stephanos Haridimou (Nr. 9) zu entschärfen.
 Foto: Sarah Ohl (SFA)

hochhalten. Neustrelitz nutzte diese Schwäche konsequent aus und holte sich den finalen Satz und besiegelte damit schließlich die 2:3-Niederlage der Aligser Volleys. Bei der anschließenden MVP-Wahl wurde auf Aligser Seite Benedikt Gerken mit Silber ausgezeichnet, während bei Neustrelitz Jacob Genzmer, der als etatmäßiger Libero die ungewohnte Rolle des Zuspielers bei den Gästen übernehmen musste, als wertvollster Spieler die Goldmedaille entgegennehmen durfte.

„Das war eine ernüchternde Niederlage, damit kann niemand zufrieden sein“ resümiert Stefan Urbanek, der Aligser Headcoach, „uns sind einige einfache Fehler unterlaufen, die auf diesem Spielniveau nicht mehr passieren dürfen. Wenn man oben mitspielen will, muss man den Druck, siegen zu müssen, auch aushalten können. Speziell gegen einen schlagbaren Gegner, wie es Neustrelitz war.“ Auch dieses Spiel sollte in der Trainingswoche gemeinsam mit der Mannschaft aufgearbeitet und dann der Fokus auf das heutige Spiel gegen die TSV Giesen Grizzlys II gelegt werden. „Vor einem Monat hätte ich unterschrieben, dass wir gegen Giesen der Favorit sind“ meint Aligses Coach, „doch in der jetzigen Situation gehe ich von einer engen und offenen Partie aus, in der ich natürlich von meiner Mannschaft im Blick auf die letzten Spiele eine Reaktion erwarte.“

Wieder einmal kommt es also zum mit Spannung erwarteten Aufeinandertreffen mit dem Team aus dem benachbarten Kreis Hildesheim. Die Nachbarschaftsderbys boten in der Ver-

gangenheit meist hochklassige und emotionale Spiele vor großer Kulisse, haben doch beide Mannschaften eine große Fangemeinde, die aufgrund der räumlichen Nähe dann auch

beim jeweiligen Auswärtsspiel des eigenen Teams dabei ist. Die Giesener „Superzweite“, die die letzte Saison als Vizemeister der zweiten Bundesliga Nord abschloss, hat einen personellen Wandel erfahren, denn gleich vier Leistungsträger des Teams haben den Sprung in die erste Bundesliga geschafft, sodass ihr Coach Martin Richter gezwungen war ein neues Team zu formen. Nach einer Niederlagenserie am Anfang der Saison, scheint sich die Mannschaft allmählich gefunden zu haben und kommt zu Erfolgserlebnissen. Nach dem 3:0 Auswärtserfolg vom vergangenen Samstag beim Aufsteiger SC Moers stehen sie mit neun Punkten direkt oberhalb der Abstiegsplätze auf dem zehnten Tabellenrang.

Anpfiff der Begegnung in der Sporthalle Lehrte Mitte in der Schlesischen Straße ist um 20 Uhr, die Abendkasse öffnet um 19 Uhr. Tickets können auch bereits vorab unter <https://sfalligse.verweisticket.de/> ohne zusätzliche Kosten gelöst werden. Wer keine Gelegenheit hat in die Halle zu kommen, kann das Spiel unter <https://www.youtube.com/@dynvolleyball> auch im Livestream von Dyn-Volleyball kostenlos anschauen oder später dort noch abrufen. Über die aktuellen Spielstände und das Spielgeschehen informiert zudem auch der Liveticker der Volleyball-Bundesliga unter <https://www.vbl-ticker.de> aus allen Hallen.



MVP-Ehrung: Marlene Dietrich, Spielerin und Trainerin bei den SFA, zeichnete Neustrelitz Jacob Genzmer (links, Gold) und Aligses Benedikt Gerken (rechts, Silber) aus.
 Foto: Noori Dahar (SFA)

Ab sofort:

**TOPMARKEN
 REDUZIERT**

z. B. **GANT Pullover**
 119,99
 EUR 79,99

fehling FEHLING-Modehaus · Marktstraße 56 · 31303 Burgdorf · www.fehling-mode.de
 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 bis 19 Uhr · Samstag bis 18 Uhr